**Antrag auf Kleinprojektförderung aus dem Regionalbudget 2022**

**Aufruf 02-2022-RBSV-K (kommunal)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ident.-Nr. des Projektes:**(wird vom Regionalmanagement ausgefüllt) |  |
| 1. **Angaben zum Projektträger**
 |
| **Projektträger** (Kommune, ggf. Ortsteil) |  |
| **Vertretungsberechtigte Person** (Name, Telefon, E-Mail) |  |
| **Adresse / Verwaltungssitz** |  |
| **Internetadresse** |  |
| **Ansprechpartner** (ggf. Name, Funktion, Telefon, E-Mail) |  |
| **Kontodaten des Antragstellers** **IBAN** |
| D | E |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **BIC** |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| **Name des Kreditinstituts** |  |
| **Name des Kontoinhabers** (sofern abweichend vom Antragsteller) |  |
| 1. **Beschreibung des Projektes**
 |
| **Titel des Projektes** |  |
| **Förderort, ggf. Adresse des Umsetzungsstandortes** |  |
| **Beschreibung des Projektes mit Bezug zur aufgerufenen Maßnahme**Ausgangssituation, Ziel und Zweck des Projektes, Projektbestandteile, Umfang, zu erwartende Ergebnisse (ggf. auf Zusatzblatt ergänzen) |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **geplanter Projekt-Durchführungszeitraum** (MM.JJJJ – bis MM. JJJJ (max. 15.11.2022) |  |
| **Gesamtausgaben** (immer mit MwSt.)(max. 20.000,00 Euro) |  |
| **beantragter Zuschuss**(Fördersatz 80%, Zuschuss-Obergrenze bei 10.000,00 €) |  |
| 1. **Einzureichende Unterlagen**
 |
| Erläuterung und Begründung, dass das Vorhaben der Umsetzung von kommunalen Aufgaben dient | [ ]  beigefügt [ ]  nicht beigefügt |
| **Kostenkalkulation / Kostenschätzung*** Kostenschätzung eines Bauvorlagenberechtigten

oder* zwei Kostenvoranschläge (pro Projektbestandteil bzw. bei Bauvorhaben pro Gewerk) mit Mengenangaben

oder* zwei Kostenberechnungen mit Herleitung (z.B. Internetrecherche, Katalogauszug etc.) mit Mengenangaben
 | [ ]  beigefügt [ ]  nicht beigefügt |
| Finanzierungsplan  | [ ]  beigefügt [ ]  nicht beigefügt |
| 1. **weitere einzureichende Unterlagen, falls erforderlich**
 |
| **Bei baulichen Investitionen:** **Verfügungsberechtigung** (aktueller Eigentumsnachweis, ggf. Nachweis der öffentlichen Widmung oder ggf. Gestattungsvertrag mit Gewährleistung der Zweckbindungsfrist)**Flurkarte mit Flurstücksnummer / Gemarkung (aktuell)****Fotos vom Ist-Zustand (digital)** | [ ]  beigefügt[ ]  nicht beigefügt [ ]  trifft nicht zu |
| **ggf. weitere erforderliche Unterlagen** **z.B. rechtliche Genehmigungen der Baubehörde, des Denkmalschutz, der Unteren Wasserbehörde, der LaSuV etc.** | [ ]  trifft nicht [ ]  zu beigefügt[ ]  nicht beigefügt [ ]  Genehmigung wird bis zur Auszah- lung nachgereicht; Antrag ist bei der  Behörde gestellt |
| **5. Erklärungen des Antragstellers** |
| Ich erkläre, dass ich den nachfolgenden Fördergrundsatz zur Kenntnis genommen und mit der Maßnahme noch nicht begonnen habe. Ein vorzeitiger Vorhabensbeginn führt zur Ablehnung des Förderantrages bzw.. zur Aufhebung des Vertrages zur Weitergabe einer Zuwendung, soweit die LAG nachträglich von einem vorzeitigen Vorhabensbeginn Kenntnis erhält. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten.  |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o.g. Kleinprojekt, dass ich im Finanzierungsplan alle beantragten und geplanten Zuwendungen der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen, unmittelbare Projekteinnahmen sowie zweckgebundene Spenden oder ähnliche Mittel Dritter vollständig angegeben habe. Somit ist die Umsetzung des Kleinprojektes gesichert. Das betrifft die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben lt. Kleinprojektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt der Zuwendung aus dem Regionalbudget. |   [ ]  ja [ ]  nein |
| Hiermit erkläre ich als Antragsteller für das o.g. Kleinprojekt, dass Kosten für * Eigen- bzw. Personalleistungen
* Leistungen der öffentlichen Verwaltung
* Kosten für den laufenden Betrieb oder Unterhaltung,
* gebrauchte Güter
* Planungsarbeiten, Genehmigungen und Gutachten, die (im Rahmen der Bauplanung) gesetzlich vorgeschrieben sind
* Ausgaben in Zusammenhang mit Plänen nach BauGB
* Bau- und Erschließungsmaßnahmen in Neubau-, Gewerbe- und Industrieanlagen
* Grunderwerb
* den Kauf von Tieren
* Bekleidung (außer Trachten etc.)
* einzelbetriebliche Beratung

nicht in den zur Förderung beantragten Kosten enthalten sind. |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder unvollständige, fehlende oder nicht fristgemäß eingereichte bzw. nachgereichte Erklärungen oder Unterlagen zum Antrag die sofortige Kündigung des Unterstützungsvertrages und evtl. Rückforderungen zur Folge haben können. |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Mir ist bekannt, dass jede Änderung der im Antrag gemachten Angaben oder zum Verwendungszweck und sonstige für die Genehmigung in Form des Zuwendungsvertrages maßgeblichen Umstände, wie die Gesamtausgaben oder die Finanzierung unverzüglich der LAG schriftlich mitzuteilen ist. |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Ich willige ein, dass meine Angaben zum Zwecke der Wahrung der finanziellen Interessen von den Rechnungsprüfungs- und Überwachungsbehörden des Bundes und des Landes verarbeitet und geprüft werden. Den beauftragten Kontrolleuren und Prüfern werden auf Verlangen erforderliche Auskünfte sowie Einsicht in Unterlagen gestattet. |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Ich bin damit einverstanden, dass projektbezogene Angaben, auch soweit sie Daten zur Person enthalten, veröffentlicht werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Projektergebnisse und Berichte zur Projektumsetzung teilweise oder vollständig veröffentlicht werden. Die Vorschriften des Datenschutzes der Europäischen Union in der Form der Umsetzung durch die nationalen Datenschutzgesetze bleiben unberührt.  |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Ich versichere, dass die von mir vertretene Einrichtung sich nicht im Insolvenzverfahren befindet, nicht abgewickelt wird oder unter Zwangsverwaltung steht. Es liegt keine Haushaltssperre vor. Des Weiteren liegt keine rechtskräftige Verurteilung, Strafbefehl oder Einstellung gegen Auflagen wegen eines Vermögensdeliktes vor. Auch ist mir nicht bekannt, dass ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts des Subventionsbetruges oder eines anderen Vermögensdeliktes anhängig ist.  |  [ ]  ja [ ]  nein |
| Ich habe die, den Aufruf betreffenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 der Datenschutzgrundverordnung zur Kenntnis genommen. |  [ ]  ja [ ]  nein |

**Kenntnisnahme des Antragstellers**

Ein Rechtsanspruch auf Unterstützung aus dem Regionalbudget besteht nicht. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt als Anteilsfinanzierung auf der Basis von nachweislich bezahlten Rechnungen (Erstattungsprinzip).

Wegen Subventionsbetrug (§ 264 Strafgesetzbuch i. V. m. § 2 Subventionsgesetz) wird bestraft, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind, oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt. Subventionserhebliche Tatsachen sind die Angaben in diesem Antrag, einschließlich sämtlicher Unterlagen bzw. Anlagen des Antrags. Die Behörden sind verpflichtet, den Verdacht eines Subventionsbetrugs den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| …….. |  …….. |  |
| Ort, |  Datum | Unterschrift des Projektträgers |

Eingang beim LAG Sagenhaftes Vogtland e.V.

Datum:

Uhrzeit:

Bearbeiter: